

# Leipziger Tageblatt

und  
Anzeiger.

N<sup>o</sup> 221.

Sonntag, den 9. August.

1835.

## Bekanntmachung.

Da die Reparatur in der Wasserkunst noch nicht hat beendigt werden können, auch der Wassermangel fortbauert, so kann die in dem Patente vom 16. Juli d. J. angeordnete Maaßregel, an den Hausthüren, in den Waschküchern, Kellern und auf den Böden in geräumigen Gefäßen Vorräthe reinen Wassers aufzubewahren, noch nicht aufgehoben werden, vielmehr bleiben die in dem angezogenen Patente enthaltenen Bestimmungen bis auf Weiteres allenthalben in Kraft.  
Leipzig, den 8. August 1835. Der Rath der Stadt Leipzig.  
Dr. Deutrich, Bürgermeister.

## Vom 1. bis 7. August sind hier in Leipzig begraben worden:

- Sonnabends, den 1. August.
- Ein Mann 47 Jahre, Hr. Jakob Friedrich Wilhelm Müller, Stadtrath und Stellvertreter des Bürgermeisters, auch Mitglied des Censur-Collegii; st. an Entkräftung und ist von Kösen aus zur Beerdigung hierher gebracht worden.
- Ein Mann 64 Jahre, Hr. Johann Gottfried Höbler, Akademikus, in der Johannisgasse; st. an Magenverhärtung.
- Eine unverh. Mannsperson 44 Jahre, Hr. Advocat Heinrich Traugott Köppler, am neuen Kirchhofe; st. an der Auszehrung.
- Eine Jungfer 23 Jahre, Hrn. Johann Gottlieb Schneider's, Bürgers und Kürschnermeisters hinterlassene einzige Tochter, in der Reichsstraße; st. an der Bleichsucht.
- Sonntags, den 2. August.
- Eine Hospitalitin 72 Jahre, Hrn. Johann Gottfried Kürz's, vormaligen Bürgers und Schneidermeisters Witwe, im Johannis-Hospital; st. an einem Brandschaden.
- Ein Knabe 5 Wochen, Hrn. Johann Gottlob Lehmann's, Bürgers und Schneidermeisters Sohn, im Thomaskirchhof; st. an Krämpfen.
- Eine unverh. Frauensperson 87 Jahre, Johanne Sophie Thiemer, Einwohnerin, in der Webergasse; st. an Altersschwäche.
- Ein Mann 44 Jahre, Karl August Glöckner, verabschiedeter Soldat, in der Ulrichsgasse; st. an einer Lungenkrankheit.
- Ein Mann 33 Jahre, Friedrich August Trüschel, Einwohner, in der Ulrichsgasse; st. am Lungenschlage.
- Montags, den 3. August.
- Eine Frau 71½ Jahre, Hrn. Friedrich Gottlieb Reinbeckel's, vormaligen Bürgers und der Buchbinder-Innung Feisigers Witwe, am alten Neumarkte; st. an Altersschwäche.
- Ein Mann 67 Jahre, Christian Gottfried Dittrich, Handarbeiter, im Jakobshospital; st. an Entkräftung.
- Ein Mädchen 2½ Jahre, Johann Gottlieb Schmidt's, Markthelfers hinterlassene Tochter, im Räumhörschen; st. an Verblutung.
- Ein Knabe 17 Tage, Johann Traugott Junghanns, Lohnbedientens Sohn, in der Halle'schen Gasse; st. an Schwäche.
- Dienstags, den 4. August.
- Ein Mann 55 Jahre, Johann Samuel Zimmermann, Einwohner, im Jakobshospital, st. an der Auszehrung.
- Ein unehelich todtgeb. Knabe, im Städtspießergäßchen.





Mittwoch, den 5. August.

Ein Mann 31½ Jahre, Hr. Johann Friedrich Schindler, Bürger und Schuhmachermeister, am Münzthore; st. an der Lungenschwindsucht.

Ein Mann 65 Jahre, Johann Gottfried Raumann, Zimmergeselle und Hausbesitzer, in den Thonberg-Strassenhäusern; st. an Entkräftung.

Ein Mädchen 2 Jahre, Friedrich Wilhelm Radigast's, der Schreiberei Besessenen Tochter, in der Halle'schen Gasse; st. an einer Zahnkrankheit.

Ein unehelich todtgeb. Mädchen, in der Ulrichsgasse.

Donnerstag, den 6. August.

Ein unehelicher Knabe 1½ Jahr, in der Friedrichstraße; st. an der Atrophie.

Freitag, den 7. August.

Ein Mann 26 Jahre, Hr. Carl August Eppen, Bürger und Buchbindermeister zu Bitterfeld, in der Hainstraße; st. an Leberverhärtung.

Ein Zwillingmädchen 10 Wochen, Gottlob Illgner's, Markthelfers Tochter, in der Reichstraße; st. an der Atrophie.

9 aus der Stadt. 10 aus der Vorstadt. 1 aus dem Johannishospital 2 aus dem Jakobshospital. Zusammen 22.

Vom 31. Juli bis 6. August sind geboren:

13 Knaben. 14 Mädchen. Zusammen 27 Kinder, worunter ein todtgeborener Knabe und ein todtgebornes Mädchen.

### Theater der Stadt Leipzig.

Heute, den 9. August: Das Turnier zu Kronstein, oder: Die drei Wahrzeichen, Ritterschauspiel von Holbein. Elisabeth — Mad. Genast.

\* \* \* Das von der fürstl. Schönburg'schen Brauerei zu Hartenstein von dem besten böhmischen Hopfen gebraute Lager- und Weißbier, welches seiner Güte und Stärke wegen als ein magenstärkendes Bier mit Recht empfohlen wird, habe ich wieder zum Verkauf in Fässern und Flaschen erhalten und empfehle dasselbe zu billigsten Preisen.

J. S. Lehnert, am Barfußpfortchen Nr. 168.

Anzeige. Der Personenwagen steht heute punct 2 Uhr am Ransstädter Thore, um recht viel Gäste nach Lindenau zu fahren. Sollte der Wagen manchmal nicht am Thore stehen, so kann von Walters Kaffeehaus bis ans Ransstädter Thor immer um den bekannten billigen Preis gefahren werden.

**Von holländ. Voll-Haringen**  
ist etwas Empfehlenswerthes angekommen und verkauft  
Gottlieb Kühne, Petersstraße Nr. 34.

Beste trockne Norcheln à Pfd. 8 Gr.

empfehlen J. B. Schulze, Petersstraße, 3 Rosen.

Verkauf. Große trockne Saalpläumen, der Centner 3½ Thlr., das Pfund 1 Gr.

E. F. Schade, Ransstädter Steinweg.

Anerbieten. In der Cravatten- und Modewaaren-Fabrik von Eduard Boas, Nicolaistraße Nr. 736, können sofort noch mehrere Arbeiterinnen beschäftigt werden.

Gesucht wird auf ein Rittergute eine mit guten Attesten versehene Hofmeisterin, welcher guter Gehalt zugesichert wird. Näheres durch E. F. Sringer, in Eutritzsch.

Gesucht wird ein ordentliches Mädchen, welches das Fertigen von Herrenmützen gründlich versteht, und kann dieselbe bei einem guten Gehalte und guter Behandlung auf eine dauerhafte Stellung rechnen. Das Nähere ertheilt die Expedition dieses Blattes.

Gesuch. Ein solides Frauenzimmer sucht zu nächste Michaeli als Ausgeberin auf dem Lande oder sonst in einer großen Wirtschaft sich zu vervollkommen, die mehr auf humane Behandlung als auf großen Gehalt sieht. Darauf Reflectirende werden gebeten, sich unter der Adresse A. B. in der Expedition dieses Blattes zu melden.

\* \* \* Sollte Jemand eine leere Chaise Anfangs September nach Hamburg befördert wünschen, so wird ihm n. Neumarkt Nr. 13, eine Treppe hoch, Gelegenheit nachgewiesen werden.



\* \* \* Eine kinderlose, solide Familie sucht ein Logis von 2 bis 4 Stuben, nebst Zubehör, in Meßlage. Offerten besorgt der Notar G. Müller, neuer Neumarkt Nr. 11a, 3te Etage.

Logisgesuch. Ein junger Mann von der Handlung sucht in der Reichsstraße oder deren Nähe ein helles Stübchen mit Bette, jetzt oder zu Michaeli zu beziehen. Offerten bittet man unter der Schiffe F. II. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Vermiethung. Einige freundliche Schlafstellen stehen für solide Mannspersonen offen. Das Nähere bei Frau Kresschmar, Klostersgasse Nr. 776, im Hofe 2 Treppen hoch.

Zu vermietthen ist an einen soliden Herrn eine freundliche Stube mit Kammer. Näheres neuer Neumarkt Nr. 631, 4 Treppen hoch.

Zu vermietthen ist bei einer Witwe an eine solide Mannsperson oder ein Frauenzimmer eine gute Schlafstelle mit freundlicher Aussicht. Das Nähere am Gottesacker Nr. 1206, 3 Treppen.

Zu vermietthen ist zu Michaeli oder Weihnachten an ein Paar stille Leute ein freundliches Logis vorn heraus. Zu erfragen im Brühl Nr. 359.

Zu vermietthen ist ein Logis an einen ledigen Herrn in der Katharinenstraße in Herrn Hansens Hause Nr. 365. Karoline Müller.

Zu vermietthen ist von Michaeli an ein freundliches Familienlogis, bestehend in zwei Stuben, Alkoven, Küche und Boden. Das Nähere Gerbergasse Nr. 1151, parterre zu erfragen.

Zu vermietthen sind künftige Michaeli in der Reichsstraße Nr. 546/47, zwei Niederlagen, wie auch ein großer, ganz trockner Keller. Das Nähere beim Hausmann daselbst.

Zu vermietthen ist an einen ledigen Herrn eine Stube nebst Kammer bei J. F. Walther, im Kupfergäßchen Nr. 661, im Hofe quervor 3 Treppen hoch.

Reisegelegenheit. Eine gute vierstige verdeckte Chaise geht den 10. oder 11. August über Braunschweig und Hannover zurück. Zu melden im Hôtel de Pologne.

Anzeige. Morgen, Montag den 10. August, früh 9 Uhr, kann ich meinen werthen Gästen mit Speckfuchen aufwarten.

J. H. Schwabe, Ritterstraße.

## Großes Extra-Concert

im Schweizerhäuschen, Montag den 10. August (bei günstiger Witterung).

Die aufzuführenden Musikstücke besagt der Concertzettel. Wir erlauben uns nur vorläufig den Schluß dieses Concerts zu bemerken.

Neuestes Potpourri. Großer musikalischer Spectakel, oder die Fortschritte der Musik. Frescogemälde in 19 Bildern, von Wienerius, Professor einer neuen romantischen Schule. Scene:

Der Jahrmart zu Taucha.

Das Musikchor.  
C. Föld.

## Thonberg.

Zum heutigen Sonntags-Concert ladet ergebenst ein

J. G. Manke.

Einladung. Morgen, Montag den 10. d. M., ladet seine geehrten Gäste und Söhner zu Schweinsköcheln mit Klößen und neuem Sauerkraut ergebenst ein und bittet um recht zahlreichen Besuch

Wahle, vorderes Brandvorwerk.

## Concert-Anzeige.

Morgen, den 10. August, ladet ich zum Concert vom Musikchore des ersten Schützenbataillons ergebenst ein. Dabei werde ich meinen geehrten Gästen mit frischer Wurst nebst andern Speisen und guten Getränken bestens aufwarten. Ich bitte um gütigen, zahlreichen Besuch.

Herrmann, hinteres Brandvorwerk.

## Concert-Anzeige.

Heute, den 9. August, ist Concert in Zweinaundorf, wozu ein verehrtes Publicum ergebenst einladet

Rühne.



Zum Concert morgen, Montag den 10. August, ladet ergebenst ein  
J. G. Möbius, in Reichels Garten.

Einladung zum Concert und Schlachtfest morgen, den 10. August. Ich bitte um gütigen  
Besuch. Pollter, in Kleinzschocher.

Aufforderung. Den Herrn Privatdocenten Dr. E. B.....dt fordere ich hiermit zur  
ungesäumten Einlösung seines bei mir verpfändeten Ehrenwortes auf, widrigenfalls binnen  
acht Tage eine noch deutlichere Erinnerung folgt. G. S.....t.

\* \* Solamen miseris socios habuisse malorum!  
\* \* St. Thecla, den 7. Aug. 1835.

Vidui.

Entbindungs-Anzeige. Die heute erfolgte glückliche Entbindung seiner Frau, Rosalie  
geb. Weinich, von einem gesunden Mädchen, beehrt sich allen Freunden und Bekannten ergebenst  
anzuzeigen Schubarth, Lieut. im königl. preuß. Ingen.-Corps.  
Erfurt, am 4. August 1835.

Entbindungs-Anzeige. Heute Abend 1/8 Uhr wurde meine liebe Frau, Amalie geb.  
Pindner, von einer muntern Tochter schnell und glücklich entbunden. Gönnern, Freunden und  
Verwandten widme ich diese Anzeige, mit der Bitte um gütiges Wohlwollen.  
Leipzig, den 6. August 1835. T. Stolwe.

### Thorzettel vom 8. August.

Von gestern Abend 6 bis heute früh 7 Uhr. Von Vormittag 11 bis Nachmittag 2 Uhr.

**S r i m m a s c h e s T h o r.**  
Dr. Rfm. Claudius, v. hier, v. Leipzig zurück.  
Dr. Rfm. Wieland, v. Torgau, im Schwane.  
Die Dresdner Diligence.

**P a l l e s c h e s T h o r.**  
Dr. General v. Doyner, v. Adalg, im Hotel de Russie.  
Dem. Neuhoff, v. Adsa. bei Ger. Schreiber Melcke.  
Dr. Rfm. Büchner, v. Magdeburg, in der Sonne.  
Dr. DWSchef-Präsident Bectram, von Jasterburg, im  
Hotel de Gare.  
Hrn. Stud. Idiken, Runge u. D. v. Gelling, v. Berlin,  
im Anker.

Dr. Banq. Meyer, v. Dessau, in Nr. 742.  
Dr. Rfm. Blumenthal, v. Adalg, in Nr. 738.  
Dr. Seibel v. Weimar, bei Seidel.  
Mad. Steinbach, v. Berlin, passirt durch.  
Dr. Rfm. Schreiber, v. Oppin, passirt durch.  
Die Magdeburger Post, 12 Uhr.  
Die Halberstädter Post, um 4 Uhr.  
Fr. D. Bauer, v. hier, v. Wismar zurück.

**K a n s t ä d t e r T h o r.**  
Mad. Hanke, v. Neudietendorf, u. Dem. Gemuseus, von  
Herrenbut, in der Säge.  
Dr. Lieuten. u. Part. Woffen, außer Dkn., v. Rissingen,  
passirt durch.

Hrn. Barone v. Stollen u. v. Eberstein, v. Moorungen,  
im Blumenberge.  
Die Hamburger Post, 16 Uhr.  
Auf dem Frankfurter Post-Packwagen, um 6 Uhr: Dr.  
Rfm. Genthe, v. hier, v. Weimar zurück.

**P e t e r s t h o r. Vasat.**  
**H o s p i t a l t h o r.**  
Dr. Graf Berensdorf, v. Hoflein, passirt durch.  
Dr. General Graf Edwenheim u. Dr. Baron v. Eskolow,  
v. Stockholm, passiren durch.  
Dr. Prof. Pöppig, v. hier, v. Karlsbad zurück.

Von heute früh 7 bis Vormittag 11 Uhr.

**S r i m m a s c h e s T h o r.**  
Auf der Dresdner Nacht-Post: Mad. Sedding, von  
Dresden, bei Sedding, Dr. Rfm. Müller, v. Hamburg,  
u. Dr. Wollhdt. Sdtel, v. Aachen, passiren durch.

**H o s p i t a l t h o r.**  
Auf der Annaberger Post, 18 Uhr: Dr. Pastor Rosen-  
löcher, v. Piffen, passirt durch.  
Halle'sches, Kanstädter u. Petersthor: Vacant.

**S r i m m a s c h e s T h o r.**  
Dr. M. Baldu, Dr. Maler Bauer u. Dem. Müller,  
v. hier, v. Dresden zurück.

**P a l l e s c h e s T h o r.**  
Dr. Rfm. Schütz, v. Hamburg, im Hotel de Baviere.  
Dr. Prof. Rohrer, v. Arestau, im Horn.  
Auf der Braunschweiger Post, 12 Uhr: Dr. Lehrer  
Wagner, v. Petersburg, in St. Hamburg, Dr. Oblas-  
reisender Tritton, v. Hamburg, im Hotel de Russie,  
u. Dr. Rfm. Gorjan, v. Raumburg, passirt durch.

**K a n s t ä d t e r T h o r.**  
Auf der Frankfurter Post, um 1 Uhr: Dr. Stud.  
v. Wahn u. Mad. Mellerio, v. Paris, bei Bassange,  
Dr. Conrector Brückner, v. Schweidniz, Dr. Russl-Dic-  
ker u. Dr. Lehrer Marquardt, v. Berlin, pass. durch.  
**H o s p i t a l t h o r.**  
Hro Durchl. Fr. Fürstin v. Schönburg, v. Waldburg,  
im Hotel de Baviere.

Von Nachmittag 2 bis Abends 6 Uhr.

**S r i m m a s c h e s T h o r.**  
Dr. Friseur Kellner, v. hier, v. Dresden zurück.  
Dr. D. Franke u. Dr. Landkramer Boigt, v. hier, v. Leipzig  
zurück.

Dr. Rfm. Schönenberger, v. Mittltdby, im Hotel de Pol.  
Dr. Cand. Boigt, v. Neustadt, unbestimmt.  
Mad. Falke, v. hier, v. Großenhain zurück.  
Mad. Schmiedel, v. Großenhain, passirt durch.  
Dr. Stud. Flindt, v. Hamburg, unbestimmt.

**P a l l e s c h e s T h o r.**  
Dr. Justiz-Rath Wolff, v. Gommern, im Hotel de Pol.  
Auf der Berliner Post, 18 Uhr: Dr. Stud. Jacobson  
u. Dr. Hauptm. Burg, v. Berlin, im Hotel de Russie,  
Dr. Stud. Möbius u. Dr. Oblascommis Hörrnigl, v.  
Berlin u. Chemniz, pass. durch, Hrn. Cand. Donner  
u. Biddner, v. Goiba, in St. Berlin.

Dr. Rfm. Edscher, v. hier, v. Coblenz zurück.  
Hrn. Rfl. Stoc u. Wellmann, v. Bremen u. Stettin, im  
Hotel de Baviere.

Dr. Schuldirektor Gebhardt, v. Dresden, pass. durch.  
Dr. Banq. Jacobson, v. Berlin, im Hotel de Russie.

**K a n s t ä d t e r T h o r.**  
Dr. Schausp. Weidner, v. Frankf. a/M., bei Baldenecker.  
Dr. Rfm. Schabewitz, v. Magdeburg, passirt durch.

**P e t e r s t h o r.**  
Dr. Pastor Käber, v. Meerane, in Nr. 50.  
Dr. Pastor Richter, v. Rätzsch, bei Zwicker.

Red. von G. P o l z.